

FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000)

Lebensraumtypen (im Standarddatenbogen genannt)

91D4*, Fichten-Moorwälder (B)

6230 - Artenreiche Borstgrasrasen

6510 - Magere Flachland-Mähwiesen

7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore

Komplex aus

7120 - Geschädigte Hochmoore

7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore

Komplex aus

7120 - Geschädigte Hochmoore

7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore

7150 - Torfmoorschlenken

Lebensraumtypen (nicht im Standarddatenbogen genannt)

3150 - Nährstoffreiche Stillgewässer

3260 -Fließgewässer mit flutender Wasservegetation

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelpolygonweise und enthält eine gebietseindeutige Nummer, die Gesamtbewertung des Hauptlebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) oder ein Kennzeichen für die Beteiligung eines

Die Gesamtbewertung der Waldlebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt.

Arten, die nicht im SDB aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.

Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen. Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.



Managementplanung **FFH-Gebiet 6240-302** Moorgebiet bei Bärnau



Karte 2 Bestand und Bewertung

Behörde

Kartenfertigung:

09.06.2010

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Amberg

Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft

Regierung von Oberpfalz

GFN - Umweltplanung Gharadjedaghi&Mitarbeiter



Originalmaßstab:

Geobasisdaten:

Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)

Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de) Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayem.de)

150 200 Meter